

14-tägige geführte Wanderreise durch die Mongolei in Jurten, im Zelt & Hotel ab/bis Ulaanbaatar

Gemeinsam reisen wir durch die eindrucksvollsten Regionen der Mongolei und erleben ein Land, das sich über endlose Weiten, ursprüngliche Natur und eine tief verwurzelte Nomadenkultur definiert. Unsere Route führt von der Hauptstadt Ulaanbaatar über die sanften Steppenlandschaften der Zentralmongolei bis hin zur spektakulären Wüste Gobi im Süden sowie in abgelegene Gebirgs- und Seenregionen im Westen der Mongolei. Jede Etappe zeigt ein anderes Gesicht dieses außergewöhnlichen Reiseziels – von lebendiger Kultur über stille Weite bis hin zu dramatischen Naturkulissen.

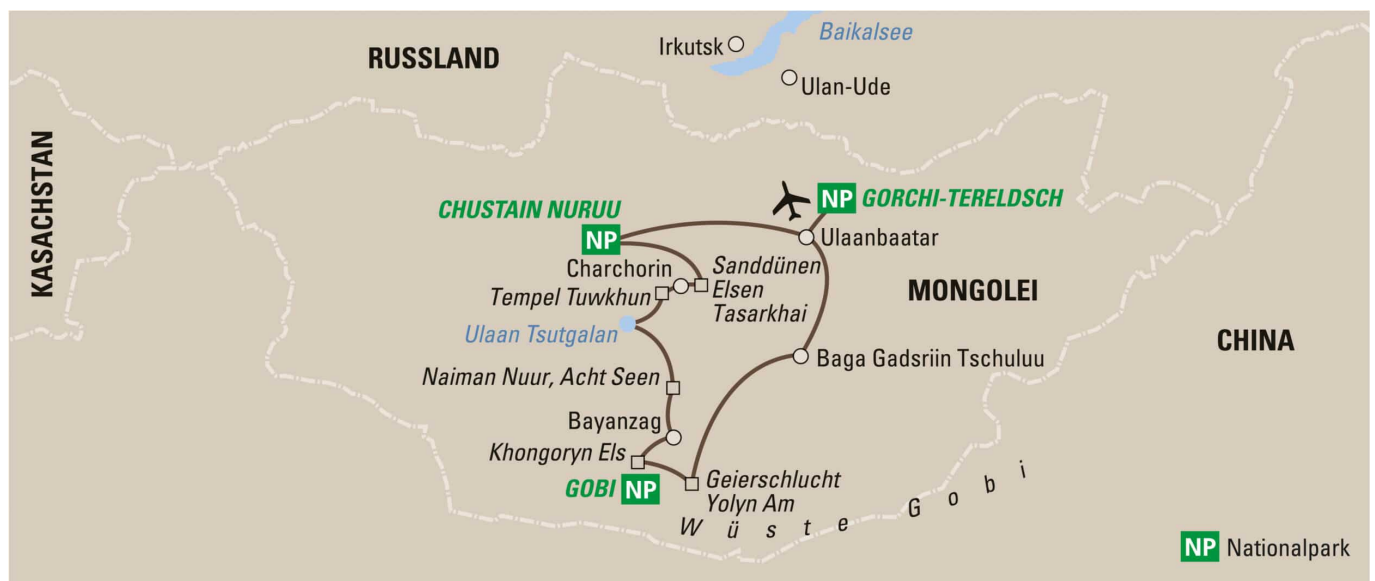
Natur Intensiv in ursprünglicher Landschaft

Im Mittelpunkt dieser Reise stehen mehrtägige und abwechslungsreiche Wanderungen, die uns tief in die Natur führen. Wir bewegen uns zu Fuß durch die vulkanisch geprägte Seenlandschaft der „Acht Seen“, durch offene Steppe, Gebirgszüge und die beeindruckenden Dünenlandschaften der Gobi. Dabei erleben wir die Landschaften bewusst und intensiv, oft abseits fester Wege und in ruhiger Abgeschlossenheit. Die Wanderungen sind so gestaltet, dass wir die Vielfalt der mongolischen Natur nicht nur sehen, sondern wirklich erfahren – Schritt für Schritt und in direkter Verbindung zur Umgebung.

Übernachtung in traditionellen Jurten & Nomaden

Neben Naturerlebnissen prägen authentische Begegnungen diese Reise. Wir besuchen Nomadenfamilien und gewinnen Einblicke in ihren Alltag zwischen Viehhaltung, saisonalen Wanderbewegungen und traditionellen Lebensweisen. Dazu kommen kulturelle Höhepunkte wie bedeutende Klöster, historische Stätten und die lebendige Hauptstadt Ulaanbaatar. So entsteht ein vielschichtiges Bild der Mongolei, teils abseits gängiger Routen. Auch die Unterkünfte tragen dazu bei: Wir übernachten überwiegend in Jurten-Camps, einmal im Zelt unter freiem Himmel sowie zu Beginn in einem Hotel in Ulaanbaatar – und erleben die unterschiedlichen Regionen so auch nach Sonnenuntergang auf ganz prägende Weise.

Unsere Mongolei Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Mongolei-Reise

- Wüste Gobi mit den „glühenden Felsen“ Bayanzag & gigantischen Sanddünen von Khongoryn Els
- Zwei Wandertage durch die Landschaft der Acht Seen
- Wanderung zum abgelegenen Tuwkhun-Kloster in eindrucksvoller Berglandschaft auf 2.400 m Höhe
- UNESCO-Kloster Erdene Zuu – bedeutendes Zentrum des mongolischen Buddhismus
- Eisfeld in der Geierschlucht – surrealer Kontrast zur Wüste
- Nationalpark Khustai Nuruu mit den Przewalski-Pferden
- Begegnungen mit Nomadenfamilien und deren Kultur
- Übernachtungen in Jurten-Camps sowie eine Nacht im Zelt – überwältigender Sternenhimmel inklusive!
- Abenteuerliche Fahrten über Pisten durch die endlosen Weiten der Mongolei
- Zu Fuß zum beeindruckenden Wasserfall Ulaan Tsutgalan im Orchon-Tal

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise – max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Unterbringung in einfachen Jurten, im Zelt sowie in guten Mittelklassehotels

- Schwierigkeitsgrad 2/4
- Hoher Erlebnisfaktor mit vielfältigen Aktivitäten & intensivem Natur- und Kulturprogramm

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

- ? Deutschsprachige, durchgängige Reiseleitung
- ? Transfers im privaten, klimatisierten Fahrzeug lt. Reiseverlauf
- ? Unterbringung lt. Reiseverlauf
 - 11 x Übernachtungen in Gercamps/Jurten (teils Gemeinschaftsbad)
 - 1 x Übernachtung im landestypischen Mittelklassehotel mit DU/WC
 - 1 x Übernachtung im Zelt ohne Sanitäranlagen
- ? 13 x Frühstück, 13 x Mittagessen / Lunchpaket, 13 x Abendessen
- ? Campingausrüstung inkl. Zelt & Kochgeschirr (ohne Isomatte & Schlafsack)
- ? Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf

Nicht im Preis enthalten

- ? Internationale Flüge / Rail & Fly
- ? Sonstige Verpflegung & Getränke
- ? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
- ? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Ulaanbaatar

Reisedauer: 14 Tage / 13 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 4 – 12

Einzelbelegungsaufpreis:* 370 € (9 Nächte)

Reisedauer: Planen Sie für die Anreise aufgrund der Flugzeit und der Zeitverschiebung einen zusätzlichen Tag ein.

*Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbe Doppelbelegung) zu teilen. Der Einzelzimmerzuschlag fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt.

Preise in € pro Person im Doppelzimmer /-zelt

Code	Tourbeginn Ulaanbaatar	Tourende Ulaanbaatar	Preis	Bemerkungen	Reise Buchen
MNI3-27-01	13.06.2027	26.06.2027	2.550 €	buchbar	Buchen
MNI3-27-02	04.07.2027	17.07.2027	2.550 €	buchbar	Buchen
MNI3-27-03	08.08.2027	21.08.2027	2.550 €	buchbar	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft Ulaanbaatar

Individuelle Anreise nach Ulaanbaatar. Wir empfehlen den Nachtflug mit Ankunft am Morgen des 1. Tages in Ulaanbaatar.

Empfang am Flughafen und Fahrt mit unserer Reiseleitung in den Gorchii Tereldsch-Nationalpark. Nach dem Mittagessen und einer kurzen Erholungspause im Jurtencamp unternehmen wir eine erste leichte Wanderung zum markanten Schildkrötenfelsen und einem nahegelegenen Tempel. Wer möchte, kann anschließend die beeindruckende Dschingis-Khan-Gedenkstätte mit dem größten Reiterstandbild der Welt besuchen. Am Abend lernen wir uns bei einem gemeinsamen Begrüßungssessen kennen und verbringen unsere erste Nacht in einer traditionellen Jurte.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (-/M/A)

2. Tag: Nationalpark Chustain Nuruu & Przewalski-Pferde

Nach dem Frühstück kehren wir zunächst nach Ulaanbaatar zurück. Dort erkunden wir den zentralen Sukhbaatar-Platz, besuchen das Geschichtsmuseum und besichtigen die bedeutende Klosteranlage Gandan. Anschließend setzen wir unsere Reise in den Nationalpark Chustai Nuruu fort. Hier wurden die seltenen Przewalski-Pferde, auch Takhi genannt, erfolgreich wiederangesiedelt. Bei einer kurzen Wanderung durch das südliche Tal erfahren wir mehr über die letzten echten Wildpferde der Erde und genießen die eindrucksvolle Landschaft des Nationalparks.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (-/M/A) | Fahrzeit ca. 4 Std., 150 km | Gehzeit ca. 1 Std.

3. Tag: Charchorin, Sanddünen & Kloster Erdene Dsuu

Heute machen wir uns auf den Weg nach Westen in Richtung Charchorin, der einstigen Hauptstadt des mächtigen Mongolenreichs unter Dschingis Khan. Unterwegs legen wir einen Stopp an den Sanddünen von Elsen Tasarkhai ein. Die auch als „Mini-Gobi“ bekannte Dünenlandschaft bildet mit ihren goldgelben Sandbergen, grünen Wiesen und felsigen Hügeln einen faszinierenden Kontrast und lädt zu einer kleinen Wanderung ein. Am Nachmittag erreichen wir Charchorin und besichtigen das berühmte Kloster Erdene Zuu. Es wurde im 16. Jahrhundert auf den Grundmauern der ehemaligen Hauptstadt errichtet und gilt als das älteste buddhistische Kloster der Mongolei. Die von einer markanten Mauer mit 108 Stupas umgebene Klosteranlage gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe und zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern des Landes.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Privatbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 5 Std., 350 km | Gehzeit Düne ca. 1 Std.

4. Tag: Tempel Tuwkhun & Wasserfall Ulaan Tsutgalan

Nach dem Frühstück erwartet uns zunächst ein kultureller Höhepunkt der Reise. Nahe Charchorin wandern wir auf einem historischen Pilgerpfad hinauf zum abgelegenen Tuwkhun-Kloster, das auf rund 2.400 Metern Höhe inmitten der bewaldeten Berglandschaft des Changai-Gebirges liegt. Das im 17. Jahrhundert gegründete Kloster zählt zu den bedeutendsten buddhistischen Heiligtümern der Mongolei und bietet neben seiner spirituellen Atmosphäre herrliche Ausblicke auf die umliegenden Wälder und Täler. Anschließend setzen wir unsere Fahrt zum Ulaan Tsutgalan fort. Mit einer Fallhöhe von etwa 20 Metern gilt er als größter und bekanntester Wasserfall des Landes und stürzt eindrucksvoll in eine vulkanisch geprägte Schlucht des Orchon-Tals. Unser Jurten-Camp befindet sich ganz in der Nähe des Wasserfalls und bietet Gelegenheit, die reizvolle Natur in aller Ruhe zu genießen.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 4 Std., 150 km | Gehzeit ca. 2 Std., 10 km

5. – 6. Tag: Wandertage zu den Acht Seen

Die nächsten beiden Tage widmen wir ganz dem Wandern in einer der ursprünglichsten und schönsten Naturlandschaften der Mongolei. Gemeinsam mit unserer Reiseleitung erkunden wir auf abwechslungsreichen Routen die abgelegene Region der Acht Seen (Khuisiin Naiman Nuur), die in einem über 11.000 Hektar großen Naturschutzgebiet liegt. Die vulkanisch entstandene Seenlandschaft umfasst die acht Seen Shireet, Mukhar, Khaliut, Bugat, Khaya, Duruu, Khuis und Onon und beeindruckt mit ihrer außergewöhnlichen Vielfalt. Dichte Nadelwälder, blühende Bergwiesen, sanfte Hügel und glasklare Seen wechseln sich auf unseren Wanderungen immer wieder ab. Fernab jeglicher Zivilisation genießen wir die Stille dieser unberührten Natur und erleben eine der eindrucksvollsten Wanderregionen des Landes hautnah.

5. Tag: 1 x Übernachtung im Zelt ohne Bad | (F/M/A) | Gehzeit ca. 16 km

6. Tag: 1 x Übernachtung in der Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A) | Gehzeit ca. 16 km

7. Tag: Wanderung zum Wasserfall

Wir setzen unsere Wanderungen durch die ursprüngliche Natur der Region fort. Auf einer abwechslungsreichen Route führt uns der Weg in Richtung eines malerisch gelegenen Wasserfalls. Unterwegs genießen wir noch einmal die Ruhe der weiten Landschaft mit ihren Wiesen, Wäldern und sanften Hügeln. Am Nachmittag fahren wir weiter zu den Extra-Gers einer Nomadenfamilie. Dort erhalten wir authentische Einblicke in ihre traditionelle Lebensweise und erfahren mehr über ihren Alltag in der mongolischen Steppe.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A) | Gehzeit ca. 16 km (mittelschwer)

8. Tag: Tempel Ongiin Chiid

Heute machen wir uns auf den Weg in Richtung Wüste Gobi. Unterwegs besuchen wir die eindrucksvollen Ruinen der ehemaligen Klosteranlage Ongiin Chiid. Einst zählte sie zu den größten buddhistischen Klosteranlagen der Mongolei, bevor sie während der kommunistischen Säuberungen in den 1930er-Jahren nahezu vollständig zerstört wurde. Eine Gedenkstätte erinnert heute an die Opfer dieser Zeit. Im angeschlossenen Klostermuseum erfahren wir mehr über die bewegte Geschichte des Ortes und den Wiederaufbau des Klosterlebens. Während wir unsere Reise fortsetzen, verändert sich die Landschaft allmählich – die Vegetation wird spärlicher und erstmals ist die trockene, warme Luft der Wüste Gobi deutlich zu spüren.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 4,5 Std., 200 km

9. Tag: Dinosaurierfossilien am „Glühenden Felsen“ von Bayanzag

Mit den „Glühenden Felsen“ von Bayanzag erwartet uns einer der bekanntesten und spektakulärsten Orte der Wüste Gobi. Die tiefroten Sandsteinformationen leuchten – insbesondere in den Morgen- und Abendstunden – in intensiven Farbtönen und schaffen eine einzigartige Kulisse. Berühmt wurde Bayanzag durch spektakuläre Fossilienfunde: Hier entdeckten Wissenschaftler erstmals Dinosauriereier und zahlreiche Überreste prähistorischer Tiere. Während wir durch die eindrucksvolle Landschaft wandern, tauchen wir in die faszinierende Erdgeschichte der Mongolei ein.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Privatbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 4 Std., 170 km

10. Tag: Sanddünen von Khongoryn Els

Unsere Reise führt uns tief in den Nationalpark Gobi Gurwan Saichan, den größten Nationalpark der Mongolei. Ziel des Tages sind die imposanten Sanddünen von Khongoryn Els, die sich über rund 180 Kilometer durch die Wüste ziehen und mit Höhen von bis zu 300 Metern zu den größten Dünen Zentralasiens zählen. Aufgrund des Windes, der den Sand in Schwingung versetzt, werden sie auch als „singende Dünen“ bezeichnet. Bei einer Wanderung erleben wir die gewaltigen Sandberge und die beeindruckende Stille der Wüste aus nächster Nähe. Anschließend besuchen wir eine Nomadenfamilie, die sich auf die Kamelzucht spezialisiert hat, und erhalten spannende Einblicke in ihren Alltag in einer der lebensfeindlichsten Regionen der Erde. Die Nacht verbringen wir in einer traditionellen Jurte bei der Nomadenfamilie – ein besonders authentisches Erlebnis mitten in der Wüste Gobi.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 3 Std., 120 km | Gehzeit ca. 1 – 2 Std., 5 km

11. Tag: Wanderung in der Geierschlucht im Nationalpark Gobi

Nach den eindrucksvollen Erlebnissen in der Wüste Gobi erwartet uns ein weiteres Naturwunder. Am Nachmittag unternehmen wir eine leichte Wanderung durch die beeindruckende Geierschlucht (Yolyn Am). Die bis zu 200 Meter hohen Felswände schaffen ein kühles Mikroklima, sodass sich hier selbst in den Sommermonaten stellenweise mächtige Eisfelder halten – ein faszinierender Kontrast zur trockenen Wüstenlandschaft. Anschließend besuchen wir das Naturkundemuseum „Gobi“, das spannende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt sowie die geologische Geschichte der Region vermittelt. Zum Abschluss unseres Aufenthalts in der Gobi beziehen wir unser Jurten-Camp nördlich des Nationalparks und lassen die vielfältigen Eindrücke der vergangenen Tage in entspannter Atmosphäre Revue passieren.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A)

12. Tag: Gebirgszug Baga Gadsriin Tschuluu

Unsere Reise führt uns weiter nach Baga Gadsriin Tschuluu, einer beeindruckenden Granitfelslandschaft, die sich wie eine Insel aus der endlosen Steppe erhebt. Die bizarren Felsformationen, tiefen Felsspalten und glatt geschliffenen Granitkuppen bieten einen eindrucksvollen Kontrast zu den weiten Ebenen der Mongolei. Bei einem Spaziergang erkunden wir diese

außergewöhnliche Landschaft und genießen noch einmal die Stille und Weite der mongolischen Natur. Anschließend beziehen wir unser Jurten-Camp, in dem wir die letzte Nacht außerhalb der Hauptstadt verbringen.

1 x Übernachtung in einer Jurte mit Gemeinschaftsbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 6 – 8 Std., 420 km

13. Tag: Ulaanbaatar & Abschiedsessen

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Rückweg nach Ulaanbaatar. Während der Fahrt begleiten uns ein letztes Mal die endlosen Weiten der mongolischen Steppe – ein passender Abschied von den beeindruckenden Landschaften der vergangenen Tage. Am Nachmittag erreichen wir die Hauptstadt und beziehen unser Hotel. Anschließend bleibt Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, letzte Souvenirs zu erwerben oder die zahlreichen Eindrücke der Reise bei einem Spaziergang Revue passieren zu lassen. Am Abend treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abschiedsessen und lassen unser Mongolei-Abenteuer in geselliger Runde ausklingen.

1 x Übernachtung in Ulaanbaatar im Hotel mit Privatbad | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 4 – 6 Std., 270 km

14. Tag: Abreise Ulaanbaatar

Transfer zum Flughafen (Transferzeit unter „Wichtige Infos“). Individueller Rückflug ab Ulaanbaatar.

(F/-/-)

*(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.*

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die Flüge nach/ab Ulaanbaatar sind nicht inkludiert. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge. Erfolgt die Flugbuchung in Eigenregie, beachten Sie bitte die Gruppentransferzeiten, welche wir Ihnen auf Anfrage zusenden.

Jurten/Gers: Einen Großteil der Reise übernachten wir in mongolischen Jurten, den sog. Gers. Diese blicken auf eine über 2000-jährige Entwicklungsgeschichte zurück und bieten authentische Reiseerlebnisse. Bereitschaft zum Komfortverzicht wird hier vorausgesetzt (Dusche/Toilette teilweise außerhalb und sehr einfach, Schlafen auf Matratzen auf dem Boden, Bettwäsche vorhanden, Strom sporadisch per Generator). Die Jurtencamps liegen oft abgeschieden an ruhigen Orten – wunderschön, um die Weite der Landschaft zu genießen und die vielseitigen Eindrücke am Ende des Tages ausklingen zu lassen.

Zeltcamp: Während der Zeltübernachtung ist die Bereitschaft zu einem gewissen Komfortverzicht erforderlich. Die Zelte werden von den Teilnehmenden selbst aufgebaut, wobei Fahrer und Reiseleitung selbstverständlich unterstützend zur Seite stehen. Ein warmer Schlafsack (Komfortbereich: 0 °C) und Isomatte sind mitzubringen. Es stehen keine Sanitäreinrichtungen zur Verfügung.

Charakter der Tour und Anforderungen: Die Reise richtet sich an aktive Reisende mit guter Grundkondition. Die Wanderungen sind technisch meist leicht bis mittelschwer und führen über Strecken von bis zu 16 km durch abwechslungsreiches Gelände (reine Gehzeit max. bis 6 Stunden). Freude am Wandern, Trittsicherheit sowie die Bereitschaft zu längeren Fahrten auf teils sehr schlechten Straßen und Pisten werden vorausgesetzt.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen: Mongolei**

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 2**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise wird von einem langjährigen Kooperationspartner durchgeführt. Es gelten die AGB unseres Partners, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.

